

ST. VITHER ZEITUNG



Die St. Vith'er Zeitung erscheint dreimal wöchentlich und zwar dienstags, donnerstags und samstags mit den Beilagen „Sport und Spiel“, „Frau und Familie“ und „Der praktische Landwirt“

TELEFON Nr. 28193

Druck und Verlag: M. Doeppen-Beretz St. Vith, Hauptstraße 58 und Malmedyer Straße 19 / Handelsregister Verviers 29259 Postscheck-Konto Nummer 589 95 / Einzelnummer 2 Francs

St. Vith, Samstag, den 7. November 1964

Tschou En-lai in Moskau

Aus Anlaß des Jahrestages der Oktober-Revolution

MOSKAU. Der chinesische Ministerpräsident Tschou En-lai ist am Donnerstag mittags an der Spitze einer rotchinesischen Delegation in Moskau eingetroffen, die an den anläßlich des Jahrestages der sowjetischen Oktoberrevolution im Jahre 1917 veranstalteten Feiern teilnehmen wird. Es gilt als sicher, daß Möglichkeiten zur Überbrückung der Kluft zwischen der kommunistischen Weltbewegung nach dem Sturz Chruschtschows zur Sprache kommen werden.

Aus mehreren Hauptstädten sind die Parteichefs nach Moskau abgereist oder bereits dort eingetroffen. Es fehlt allerdings Albanien, mit dem Moskau schon seit drei Jahren keine diplomatischen Beziehungen mehr unterhält.

Die meisten amerikanischen Ostasien-spezialisten sind über die Beilegung des Streites zwischen der UdSSR und China sehr skeptisch.

Nach dem grandiosen Wahlsieg Johnsons

Der wiedergewählte Präsident betonte in einer Erklärung, die wichtigste Aufgabe, der das amerikanische Volk jetzt gegenüber stehe, wäre, die Einheit des Landes herzustellen — Das Programm, dessen Durchführung Präsident Kennedy unternommen hatte, wird durchgeführt

WASHINGTON. Lyndon B. Johnson, der versprochen hat, „der Präsident aller Amerikaner“ zu sein, hat am Dienstag die stärkste Mehrheit errungen, die bisher in den Annalen der amerikanischen Präsidentschaftswahlen zu verzeichnen war. Nach einjähriger „vertretungsweise“ Präsidentschaft ist Lyndon Johnson, den eine knappe Mehrheit der amerikanischen Wähler vor vier Jahren zum Vizepräsidenten der USA bezeichnet hatte, jetzt von einer eindrucksvollen Mehrheit des Volkes ausdrücklich auf weitere vier Jahre die Nachfolgerschaft des ermordeten Präsidenten Kennedy in der obersten Leitung der Politik der USA anvertraut worden.

Mit seinem großen Stimmenvorsprung gegenüber Goldwater haben sich die Wahlprognosen der „Gallups“ bestätigt, die der Senator des Staates Arizona vorgegeben hatte, nicht ernst zu nehmen. Johnson, der überall mehr Stimmen erhielt als die Parlamentskandidaten seiner Partei, ist es sogar gelungen, in traditionellen republikanischen Bastionen Neugland, wie z.B. in den Staaten Maine und Vermont, die Mehrheit zu erobern und sich in Staaten durchzusetzen, wie Kansas, Wisconsin, Oregon u. Washington, die während mehreren Wahlen sich für die Republikaner entschieden hatten. Entscheidend für den Erfolg Johnsons war aber die Abstimmung der „Schlüssel-Staaten“ Illinois, New York, Ohio, Pennsylvania, Texas, Michigan, Kalifornien und Indiana, ohne deren zahlreiche Wahlmänner Goldwater zur Niederlage verurteilt war.

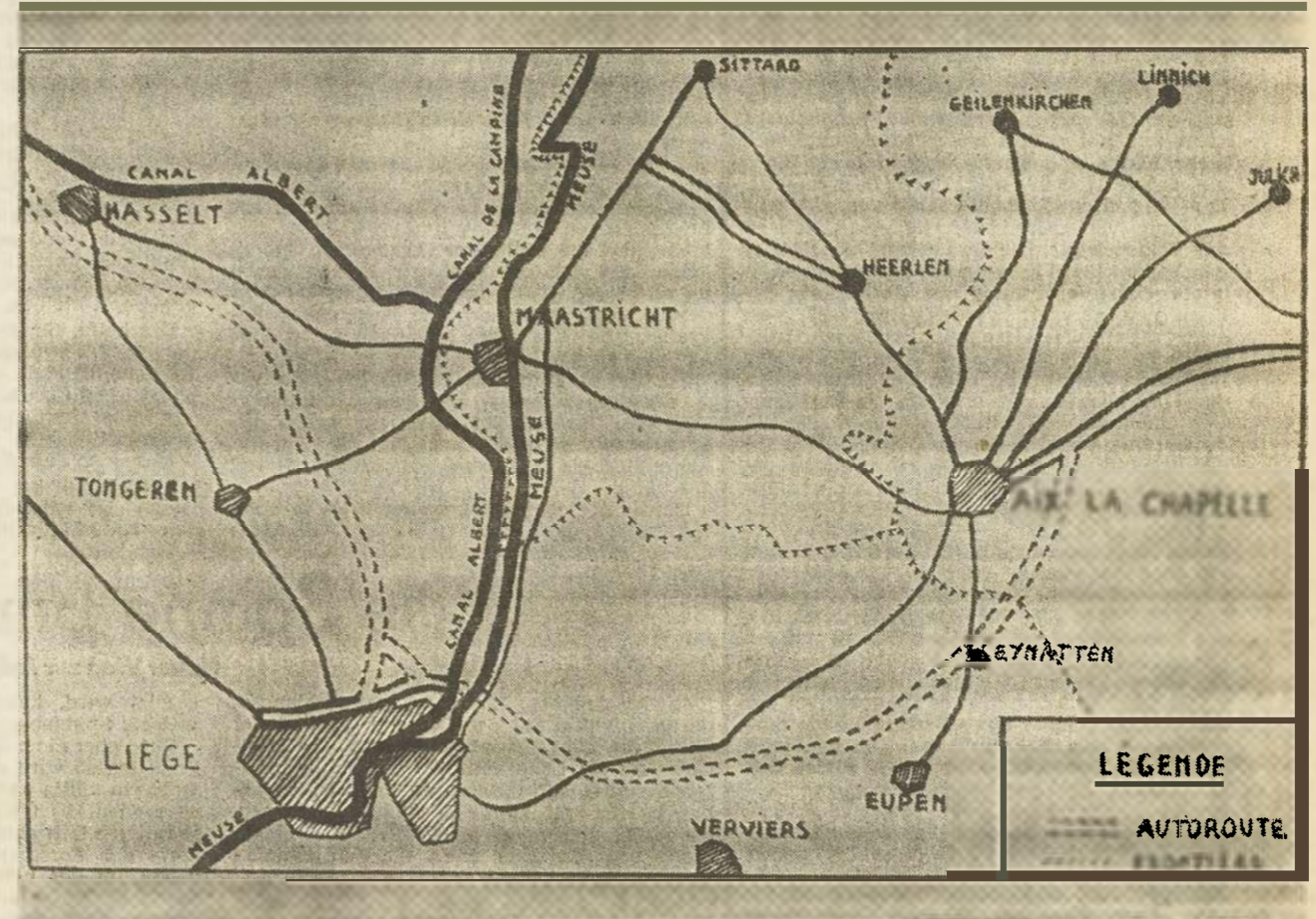
Präsident Johnson wird sich nun, gestützt auf das überwältigende Vertrauensvotum des amerikanischen Volkes, den während der Wahlkampagne verzögerten außenpolitischen Entscheidungen widmen können. Zu den dringendsten Problemen, die sich Präsident Johnson stellen, gehört die amerikanische Vietnam-Politik, die Frage der MLF und der Beziehungen der USA zu den NATO-Partnern. In einigen Wochen wird Präsident Johnson Premierminister Harold Wilson empfangen und wird bei dieser Gelegenheit mit ihm eine gewisse Revision der amerikanischen Außenpolitik ins Auge fassen.

Präsident Johnson erklärte den Journalisten, daß die Wahl „ungefähr so verlaufen ist, wie wir es erhofft haben“.

Der Präsident erklärte weiter, daß er zunächst „die Gesamtergebnisse“ abwarten wolle, bevor er eine offizielle Erklärung abgibt.

Der Präsident erklärte, die Abstimmung des amerikanischen Volkes betriebe er als einen Auftrag für die Herstellung der Einheit der Nation und für die Regierung im Dienste des gesamten Volkes.

Der Präsident hat sich verpflichtet, seine Versprechen so lange einzuhalten,



Die Autobahn Antwerpen-Lüttich-Aachen
König Baudouin hat am Freitag die Autobahn Antwerpen-Lüttich-Aachen eröffnet. Er traf sich mit Bundespräsident Lübke am Zollhaus Lichtenbusch, welches das modernste Europas ist. Unsere Karte zeigt den Verlauf der Autobahn und der Landesgrenzen.

Sitzung des Gemeinderates Meyerode

MEYERODE. Nach dem Holzverkauf am Donnerstag nachmittag im Saale Kringels-Terrace kam der Gemeinderat vollzählig unter dem Vorsitz von Bürgermeister Giebels zu einer Sitzung zusammen. Alle Ratsmitglieder waren anwesend. Das Protokoll führte Gemeindevizepräsident Lejeune. In zweistündiger Verhandlung wurden folgende Punkte erledigt:

1. Vorlesung des letzten Protokolls. Sitzung vom 6. 10. 1964 — Genehmigt.
2. Genehmigung des Holzverkaufs.
Da alle Angebote (zum Teil weit) über der Forsttaxe lagen, genehmigte der Rat die Zuschläge wie folgt:
Los 27: 405 fm an J. Müller, Montena 806 Fr./fm
Los 28: 479 fm an Papierfabrik Malmedy 565 Fr./fm
Los 29: 227 fm an dieselbe Firma 546 Fr./fm
Los 30: 624 fm an J. Müller, Montena 795 Fr./fm
Los 31: 507 fm an J. Fort, St. Vith 613 Fr./fm
Los 32: 600 fm an J. Müller, Montena 918 Fr./fm
Los 33: 585 fm an Sägerei Hoffmann, Atzerath 963 Fr./fm
Los 34: 241 fm an J. Grommes, Malmedy 286 Fr./fm
3. Bauholzträge.
Dem Rat liegen 11 Anträge auf Bauholz vor. Er genehmigt sie, sowie sie den festgesetzten Normen entsprechen.
4. Aufforstungsplan 1965.
Wallerode: Anpflanzungen in Fichten und Douglas für 30.900 Fr. — Genehmigt.
5. Forstkulturplan 1965
Nach eingehender Besprechung wird beschlossen, diesen Punkt zwecks Rücksprache mit der Forstbehörde zu vertagen.

Der Rat beschließt eine dringende Unterredung mit dem Forstmeister zu erbitten, um über die Anpflanzung eines Teilstücks eines zur Urbarmachung vorgesehenen Geländes zu sprechen.

6. Bewirtschaftungsplan Gemeindevwald.
Die Forstbehörde legt einen ausführlichen Plan über die Bewirtschaftung des Gemeindevwaldes in den nächsten 10 Jahren vor. — Der Punkt wird zwecks eingehenden Studiums der Vorschläge vertagt.
7. Budgetänderung I/1964.
Genehmigt.
8. Anträge.
a) Karl Niessen, Meyerode, der die alte Schule während der Dauer des Umbaus seines Hauses pachten möchte. — Genehmigt gegen monatliche Pacht von 100 Fr.
b) Bewohner Eiterbach auf Entschädigung, weil ihre Anwesen nicht an die Gemeindevwasserleitung angeschlossen werden können. — Zurückgestellt bis zur Aufstellung der Haushaltspläne.
c) Der Forstmeister wünscht die Anschaffung von Rechenmaschinen für die Förster. — Der Rat stellt fest, daß größere Rechenarbeiten auf dem Gemeindevbüro getätigt werden können und daher die Anschaffung einer besonderen Maschine überflüssig ist.
9. Zuschußanträge.
a) Kriegerverein Meddel: 1.000 Fr. genehmigt.
b) den Stierhaltungsvereinen werden die bisher üblichen Sätze zugebilligt. Wohl wird in Wallerode der Zuschuß nunmehr von 3.000 auf 4.000 Fr. pro Stier erhöht.
c) Hilfswerk der Kriegstuberkulosekranken, sowie Nationales Hilfswerk der Zivilopfer: abgelehnt.

d) Fußballverein Grün-Weiß, Wallerode. Er bittet um einen Zuschuß von 5.000 Fr. und die Aufrechterhaltung des Beschlusses, wonach die Baggerarbeiten am Sportplatz auf Kosten der Gesamtgemeinde ausgeführt werden. Letzteres wird zugesagt, während die Zuschußangelegenheit (zu Lasten Sektion oder Gesamtgemeinde) bis zur Aufstellung des Gemeindevbudgets vertagt wird.

10. Verschiedenes und Mitteilungen.

- a) Kassenbestand am 31. 10. 1964: 2.658.830 Fr.
 - b) Kassenbestand der Unterstützungskommission: 110.583 Fr.
 - c) Der Forstmeister schlägt vor, daß die Gemeinden Feuerlöcher und Patschen zur Brandbekämpfung zur Verfügung stellen sollen. — Auch hierüber soll mit dem Forstmeister Rücksprache genommen werden.
- Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet.

Theaterabend in Aldringen

ALDRINGEN. Am Sonntag, 8. November wiederholt der Theaterverein „Frohnsinn“ Aldringen, seinen am Hubertustage veranstalteten Theaterabend.

Es wird die Gelegenheit geboten, nochmals die beiden Erfolgstücke zu sehen: „Die Försteranni“, ein Schauspiel von Max Caris, sowie das urkomische Lustspiel „Die Liebesfalle“ von Webers.

Sicher wird auch diese zweite Veranstaltung des Theatervereins ein volles Haus (Saal Aachen) bringen, denn neben denjenigen, die das Stück noch nicht gesehen haben, möchten viele es zum zweiten Male erleben.

he „Scheck

des Bankkonto. Die Inhaberin...

chlecht

rouen
oder lassen die Arbeiter...

Süßes Leben für arme Hunde

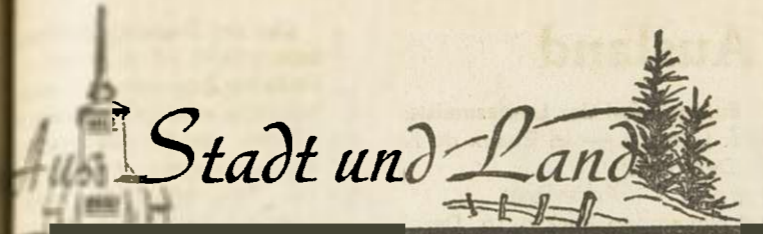
er angeführte Idee der...

Genial

Miller hat eine große...

he „Scheck

des Bankkonto. Die Inhaberin...



STADT SANKT VITH

Aufruf an die Bevölkerung

In Belgien jede Stunde ein Todesopfer. Der Krieg ein menschliches Opfer. In Belgien stirbt unter 25 bis 65 Jahren vier an Krebs. Es tötet Junge und Alte, Aschenschmecker, Landbewohner, Städter, Männer und Frauen...

antwortung tragen, sind eifrig bemüht, den Forschern und Heilkundigen die modernsten Bekämpfungsmittel zur Verfügung zu stellen, und diese Bemühung wird hartnäckig fortgesetzt. Aber diese Ausrüstung wird erst dann ihren Zweck erfüllen und Erfolge aufbringen, ohne Panik und beim ersten beunruhigenden Anzeichen sich mit dem Gedanken vertraut machen, daß es das Opfer eines Krebsanfalls sein könne.

Ministerium für Arbeitsbeschaffung und Arbeit Landesamt für Arbeitsbeschaffung

Mitteilung

Nutzen Sie die Winterzeit aus, um, vom nächsten Frühjahr an, mehr zu verdienen!

Diesen Rat erteilt das Landesamt für Arbeitsbeschaffung allen Lohnarbeitern, Selbständigen und Arbeitslosen. Sie können MAURER PLESTERER - EINSCHALER-EISENBIEGER - FLIESSENLEGER werden...

Bedeutende Vorteile: Stundenvergütung von 30,44 Fr. (an den Index gebunden), Erstattung der Fahrtkosten und der Aufenthaltskosten, Berufliche Einkünfte, beschäftigtes Personal, Kraftstrom, Bürgersteige u. Müllabfuhr.

FÜR DEN WINTER 1964-1965 sind folgende Lehrgänge vorgesehen: Lehrgang für Maurer in Weimese; Beginn am 23. 11. 1964 (Kurse in französischer und in deutscher Sprache).

Lehrgang für Maurer in Eupen; Beginn am 30. 11. 1964 (Kurse in deutscher Sprache). Lehrgang für Einschaler-Eisenbieger in Verviers; Beginn am 7. 12. 1964.

Dauer der Lehrgänge: 5 Monate (5 X 9 Stunden - 45 Stunden pro Woche mit freiem Samstag). Alter: 18 bis 45 Jahre.

Für Auskunft und Anmeldung wenden Sie sich: an das Stellenvermittlungsamt Verviers, rue de Verviers, 21, DISON (Tel. 311.11) oder an unsere Delegierten in den verschiedenen Gemeinden...

Durch die beschleunigte Berufsausbildung können Sie die für Ihren beruflichen Aufstieg notwendigen Kenntnisse erwerben. Verpassen Sie die Gelegenheit nicht und heilen Sie sich, denn die Schülerzahl ist begrenzt.

Verwirklicht eure Träume... genügt ein Augenblick Glück bei der NATIONALEN LOTTERIE Super-Haupttreffer 5 Millionen Ziehung des 16. Abschnitts Montag, 16. November in Manage Das Los: 100 Fr Das Zehntel: 11 Fr

asillanischen Butzenhan n Schritt weiter gehen. So meinen sie, haben er" im Kopf. Natürlich chung der Zusammenun mit Hilfe der Spinnematik dieser Erscheie die Spinne zu ihrem zurückkehrt, wenn die ist. könnten auch Geiale Welt zurückfinden, lte, aufgrund der veruster die Struktur der en und entsprechende en.

Roman von Marion Marten für Cornelia. an seiner Schulter einmal ein blaues Mal befand - von ihrer Faust, mit der sie ihn zurückstieß, bebend vor Empörung, weil er sie in einer dämmrigen Ecke des Korridors in die Arme gezogen hatte und zu küssen versuchte. Das blaue Mal ist nun verschwunden, aber nicht der Aergernis darüber, daß solch unbedeutendes Mädel ihn zurückgewiesen hat - ihm, dem die Frauen nur so zufliegen! Und dies ist unter anderem die Rache für jene Minute - Nachher kommt nur noch die Aussage des Dienstmädchens Hanne, das gegen zehn Uhr nach Hause gekommen ist und Stimmen in Coras Zimmer gehört hat. Vielleicht auch nur eine Stimme - auf jeden Fall hat sie vermutlich nicht mit sich selbst gesprochen. Der Richter redet jetzt unfreundlich und barsch mit der Angeklagten. Dann zur Zeugin: "Sie haben deutlich gesehen, daß später jemand neben der Angeklagten ging, als sie gegen elf Uhr nochmals das Haus verließ?" "Jawohl, Herr Amtsgerichtsrat!" Das Mädchen stottert aufgeregt, aber sie ist

Feier des 11. November in St.Vith

St.Vith. Folgende Feiern sind am kommenden Mittwoch, 11. November, dem Tage des Waffenstillstandes 1918 in St.Vith vorgesehen. 8.55 Versammlen der Behörden und Vereine vor der Pfarrkirche. 9.00 Feierliches Totenamt für die Gefallenen und Verstorbenen bei der Weltkriegs. Anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal, am Massengrab und am Soldatenfriedhof. Danach Auflösung des Zuges.

Sitzung des St.Vith Stadtrates

St.Vith. Der Stadtrat hält am kommenden Montag, 9. November, um 8 Uhr abends eine Sitzung mit folgender Tagesordnung ab. 1. Vergabe einer Familiengrabsätte. Antrag Colienne R. 2. Erweiterung der Kanalisation in der Malmedyer Straße. Bordsteine u. Bürgersteige. 3. Polizei-Verordnung über das Absperrn des unteren Teiles der Büchelstraße. 4. Neuparzellierung der städtischen Parzelle am Prümer Berg. Wege, Wasserleitung, Elektrizität und Wasserabfluß. 5. Erneuerung verschiedener Gemeindesteuern für das kommende Rechnungsjahr (Immobilien-Vorbelastung, berufliche Einkünfte, beschäftigtes Personal, Kraftstrom, Bürgersteige u. Müllabfuhr). 6. Haushaltsplan der katholischen Kirchenfabrik für 1965.

Konzert des Streichorchesters

St.Vith. Wir erinnern unsere Leser an das am kommenden Sonntag abend um 8,30 Uhr im Saale Even-Knoct zu St.Vith stattfindende Konzert des Streichorchesters. Eine eingehende Vorschau auf dieses Ereignis haben wir in unserer Donnerstagsausgabe gebracht. Hier noch einmal das Programm. "Der Schauspieldirektor" Ouvertüre, W. A. Mozart 1. Satz aus "Unvollendete Sinfonie" Franz Schubert "Diebische Elster" Ouvertüre, O. A. Rossini "Pique Dame" Ouvertüre, Franz von Suppe "Hoffmanns Erzählungen" Intermezzo und Barkarole, Jacques Offenbach "Leichte Kavallerie" Franz von Suppe Tanzunterhaltung

Kinderaugen-glantz

Er war heim gekommen. Vorsorglich hatte ihm seine bessere Ehehälfte schon die warmen Pantoffel bereit gestellt. Nachdem er sich gründlich gewaschen und nochmals gekämmt hatte, nahm er im Sessel Platz und griff zur Zeitung. Jetzt hatte er Feierabend. Wieder mal nichts Neues gab es auf beiden Seiten zu berichten. Es war kalt geworden und für morgen war der Pullover mit auf dem Bekleidungsprogramm gesetzt worden. Da schellte es! Seine Frau ging zur Tür und er hörte sie mit einem Mangel sprechen. Es schien kein Unbekannter zu sein, jedoch konnte er die fremde Stimme nicht erkennen. Na, warum kam seine Frau denn noch nicht? Jetzt kam sie plötzlich ein wenig aufgeregt zu ihm ins Zimmer und sagte: "Gib mir mal dein Portemonnaie!" Schon wieder war sie seinen Blicken entschwunden. Er hörte die Haustüre knarren und seine Gattin trat wieder ein. "Da kam man doch wieder beteln. Immer für etwas anderes, man könnte sich dran halten!" Auf sein Fragen hin antwortete sie, daß es für den Martinszug sei. Er war zufrieden, dachte er doch an seine Jugendzeit zu rücken und wie er voriges Jahr bei einem leckeren Bierchen dem Fackelzug zugehört. Bedenkt, daß es den Sammlern viel Zeit und Ueberwindung kostet, von Haus zu Haus zu betteln. Gebt euer Scherlein von Herzen gerne, denn der Glanz in den unschuldigen Kinderaugen wird euch für eure Freigebigkeit reichlich entlohnen, dies meint Euler.

Sonntags- u. Nachtdienst der Apotheken

BÜLLINGEN: Apotheke Dieudonne von Sonntag, dem 8. November 8 Uhr morgens bis Montag, dem 9. November 8 Uhr morgens

ein Stück weitergerückt. Draußen bemerkte man, jemand sprach beruhigend auf irgendein störrisches Tier ein. Ketten klinkten -- Cora ließ sich davon nicht stören. Sie sank in einen tiefen ruhigen Schlaf, aus dem sie nichts mehr wecken konnte, auch nicht der neue Ruck, mit dem der Wagen zur endgültigen Abreise aufbrach, und nicht die beiden Mädchen, die zuvor hereingeschlüpfert waren, sich unter halblauten Bemerkungen zueinander auskleideten und in die beiden anderen Betten schlüpfen, nach einem letzten bewundernden Blick, den die Zierlichen der beiden auf die neue Kameradin warf.

Frau Direktor Ermini war eine resolute Frau. Sie hielt Ordnung unter den Mädchen beim Zirkus, und sie war stolz, das ihr bisher niemals jemand widerstanden hatte. Sie beobachtete auch die Arbeit der beiden Mädchen Jessica und Cora mit großer Befriedigung. Seit sie die Ungarin einmal so energisch zurechtgewiesen hatte, war diese wie verwandelt. Sie verhielt sich Cora gegenüber jetzt wie eine gute Kameradin, und die Arbeit klappte vorzüglich. Seit zwei Tagen konnten die Mädchen schon mit einer kleinen gemeinsamen Nummer vor die Öffentlichkeit gehen, und die Frau Direktor glaubte sehr zufrieden, dies sei ihr Verdienst.



PHOENIX-Nähmaschinen

Das Urteil zufriedener Hausfrauen lautet: PHOENIX ist ein Spitzenqualitätsartikel. Handhabung ganz leicht und in 60 Minuten erlernt. Kursus also ganz überflüssig. Da blockieren unmöglich, Störungen fast ausgeschlossen. Kluge Hausfrauen kaufen sich die PHOENIX am Hauptvertreter selbst. Dann kaufen Sie billiger, denn Sie brauchen einem Nebenlaufenden keine unnötigen Prozente in die Tasche zu stecken. Nach Anschrift oder Anruf, werden Ihnen wunschgemäß sofort unverbindlich 2 oder 3 der neuesten PHOENIX-Modelle vorgeführt. Alle Reparaturen stets gratis und sofort.

Hauptvertreter: **Joseph Lejoly-Livet, Faymonville 53**
Anruf bitte um 8—12 oder nach 18 Uhr.

Hubertusfest in AMEL

am 8. November 1964
68 Stiftungsfest des Kgl. Musikvereins
"Hof von Amel"

KONZERT und Theaterabend

im Saale Peters
Rosemarie kommt aus Wildwest, Volksschauspiel in 3 Akten von Hannes Peter Stolp und Hans Kirchoff
Zwischendurch Musik- und Gesangsvorträge
Inaktive Mitglieder haben freien Zutritt
Kasse 6,30 Uhr — Vorhang 7,30 Uhr Herzliche Einladung an alle
WIEDERHOLUNG am 29. November 1964

Hubertus-Markt in AMEL

am Dienstag, dem 10. November 1964
Großauftrieb an Zucht- und Schlachtieren, Schweine-, Pferde- und Krammarkt. Auto- und Maschinenschau
Platzkonzert auf dem Marktplatz
TANZ im Saale Peters ab 12 Uhr
Ziehung der Verlosung: 13 Uhr
Is ladet freundlichst ein, der Kgl. Musikverein "Hof von Amel"

Alle Melotte-erzeugnisse sowie Melkmaschinen für Stall und Weide 40 Grad Tiefkühltruhen Milchtauchkühler Kundendienst Ersatzteile Garantie
Martin ZIANS
Schmied N.-Emmels 26
Telefon 283 80
Anfrage lohnt sich

Kaule ständig NOTSCHLACHTUNGEN -ette und junge Kälber zu den höchsten Tagespreisen
PETER MARAITE, Rodt
Tel. St.Vith 486

Fahrendes **HAUS FÜR BILD UND RAHMEN**

WEISHAUPT
ST.VITH - TEL. 28269

ANKAUF oder VERKAUF v. Gebäuden, Land, Wald usw. Eine Auswahl Käufer oder Verkäufer finden Sie nur bei dem Fachmann: Roger Pironi.
Immobiliengeschäft
LIGNEUVILLE, Tel. 33

Bäckergeselle sucht Stelle für Ende November in einer Bäckerei-Konditorei für 5 Tage wöchentlich. Auskunft Werbe-Post.

Zu verkaufen: Brennholz. Möderscheid Nr. 20

Anversois ayant maison a Ovifat, cherche servante pour accompagner a Anvers - 3 mois maximum a Ovifat - bon salaire - aider par femme a journée - congé payer - juillet et aout libre si désiré. Ecrire a Mme Pierre Lemaire a Ovifat.

Personenwagen, 7 Steuer-PS, in bestem Zustand aus Privathand, preiswert zu verkaufen. Aachener-Straße 71, St.Vith.

Suche junges Mädchen für Hilfe im Haushalt, in kath. Familie. Kleine mod. Villa in der Umgebung v. Antwerpen. Wochenende frei. Tel. 03/37.15.31.

JETZT SPRACHEN LERNEN
Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch oder Portugiesisch (Brasil.) daheim im persönlichen Fernunterricht mit ständiger Kontrolle des zunehmenden Könnens bis zum Abschlußzeugnis. Es lohnt sich, den kostentl. Prospekt anzufordern.
Zickerts W.P.C. Sprachkurse, D 8 München 55.

VW-BUS, 9 Plätze, in sehr gutem Zustand, weil überzählig, zu verkaufen. Tel. Raeren 51253. Ab 7 Uhr abends.

Heinrich SCHAUS
Selbständiges Mädchen nicht unter 19 Jahre, in deutsch-sprechendem, 2-Personen-haushalt in Brüssel gesucht. Keine Wäsche. Lohn 4.000 Fr. Soz. Lasten bezahlt. Schreiben oder telefonieren an: Mme Henze, 19, Avenue de la folle chanson, Brüssel, Tel. 480505.

Suche Stelle als Chauffeur-Lieferant. Auskunft Geschäftsstelle.
Metzgerlehrling für sofort gesucht. Metzgerei Michels, Recht, Tel. 30 Ligneuville.

Ordentlicher Junge in die Maler- und Anstreicherlehre gesucht. Jos. EMONTSPÖHL St.Vith, Hauptstraße 72, Tel. 28090

Tüchtiger, zuverlässiger Chauffeur für Lastwagen gesucht. Martin Jacobs, St.Vith Tel. 49

Suche guten Chauffeur. Auskunft Geschäftsstelle.

Tüchtiger Büroangestellter oder Angestellte gesucht, unter 25 Jahre. Deutsch-französisch erforderlich. Handschriftliche Bewerbungen unter Nr. 851 an die Werbe-Post.

Schönes 8 Monate altes Fohlen zu verkaufen. Meddel Nr. 4

Schöne Weihnachtsbäume zu kaufen gesucht. Schreiben unter Nr. 854 an die Werbe-Post.

Wohn-Eßzimmer und Klavier neuwertig, preisgünstig zu verkaufen. St.Vith, Hauptstraße 32

Guterhaltener, gebrauchter Herd billig zu verkaufen. Auskunft Geschäftsstelle.

Guterhaltene Traktoren von 20-30 PS mit Hydraulik, Verdeck u. Mähbalken zu verkaufen. Schreiben unter Nr. 853 an die Geschäftsstelle.

Amtsstube von Dr. Juris Robert GRIMAR, St.Vith
Wiesenbachstraße 1 Fernruf Nr. 280.88

Öffentliche Versteigerung

Am Donnerstag, dem 19. November 1964, vormittags 10 Uhr, im Sitzungssaal des Friedensgerichtes in St. Vith, im Beisein des Herrn Friedensrichters des Kantons St.Vith, und dessen Greffier, wird der unterzeichnete Notar, in Gemäßheit des Gesetzes vom 12. Juni 1816, hierzu bestellt durch Urteil des Gerichtes Erster Instanz in Verviers, zur öffentlichen, meistbietenden Versteigerung der nachbezeichneten Parzelle schreiten:

Gemarkung Schönberg: Flur 2, Nr. 703/169, am Teich, Acker 177,59 Ar
Besitzantritt: sofort.

Nähere Auskunft erteilt die Amtsstube
R. GRIMAR

Rendez-vous im Café-Dancing

„La grange“ - Malmedy,
37, rue derrière la Vault
Besitzer: Henri Jansen
Amüsieren, tanzen und trinken Sie in einer gemütlichen Atmosphäre
Die letzten, erfolgreichen Schallplatten!
Alle Spezialitäten — Täglich geöffnet

Zwei rotbunte, hochtragende Kinder zu verkaufen. Ligneuville Nr. 114

Katze, Schwarz-Weiß ENTLAUFEN. Wiederbringer erhält Belohnung. Sich wenden: Rue du Chateau 212, Weismes.

Ferkel zu verkaufen, Lieferung frei Haus. Goffinet, Prümerberg, St.Vith, Tel. 308

1 Partie Ferkel zu verkaufen. Meyerode 22

Lloyd 600 cc in sehr gutem Zustand, 1960, für 12.000 Fr., 5 neue Reifen, neue Batterie, 32.000 km gelaufen, weil überzählig zu verkaufen. Sich wenden an: Roger Gerson, Xhoffsraix 21 A bei Malmedy, Tel. 77.219.

Guterhaltener, gebrauchter Herd billig zu verkaufen. Auskunft Geschäftsstelle.

Guterhaltene Traktoren von 20-30 PS mit Hydraulik, Verdeck u. Mähbalken zu verkaufen. Schreiben unter Nr. 853 an die Geschäftsstelle.

1 guterhaltener Dauerbrenner sowie ein fast neuer Mazoutofen Marke „Küppersbusch“ zu verkaufen. K. Thommesen, Hauptstraße 49, St.Vith.

Bäckerei-Konditorei M. Colard-Remy, rue d'Andrimont 20, Elson, sucht jungen, starken Lehrling oder Hilfsbäcker. Tel. 36972/087 Ver-

On demande jeune fille pour aider ménage et café. Bon salaire. Loger, nourri. Tel. 082-21298 Bastogne.

Suche junges Mädchen für Haushalt mit Kindern, bezahlter Urlaub, guter Lohn, keine Wäsche. Sich wenden an: Mme Labritte, 456, route de Tiff, Angleur (Llège) Tel. 651591

Mehrere Waldparzellen in Luxemburg zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 852 an die Werbe-Post.

Waschmaschine mit Holzfeuererung, wie neu, billig zu verkaufen. Haus Nr. 83, Montenu.

Das Chiffre-Geheimnis ist unverletzlich

Wir bitten Sie deshalb von jeglichen Anfragen Abstand zu nehmen.
Bitte haben Sie dafür Verständnis!
Die Werbe-Post

Kronleuchter von echten Hirschstangen zu verkaufen. Untere Büchelstraße Nr. 20, St.Vith.

Beachten Sie bitte den Anzeigenschluß für die Katharinenmarkt-Werbe-Post

Dienstag um 16.00 Uhr

Landverpachtung in OUDLER

Freitag, dem 13. November 1964, nachmittags 2 Uhr wird der unterzeichnete Notar in der Wirt-BACKES-KOHNEN in Oudler, zur öffentlichen Auktionseröffnung der eingegangenen Submissionsbetreffend die Landverpachtung der, der Untersuchungskommission Thommen gehörenden Ländereien nachstehend gelegen, schreiten:

Grundstücken des Gutes "KOLLER" (13 Lose von je 100-300 Ar

Ländereien gelegen am Ort, genannt "Bonzeler" (4 Lose)

andere Pächter: JODOCY-SPODEN Peter 0,75 Ha
JODOCY-KIRSCH 0,75 Ha
JODOCY Johann 0,50 Ha

Bezeichnung der zu verpachteten Parzelle, die Pläne, sowie das Lastenheft können bei der Untersuchungskommission Thommen Hubert Aachen in Aldringen und auf der Amtsstube unterzeichneten Notars eingesehen werden.

Die Submissionsanträge müssen bis spätestens 12. November 1964 per Einschreibebrief bei der Post aufgegeben werden und zwar an den Herrn Präsidenten der Untersuchungskommission Herrn Christian CALLES in Aldringen adressiert sein.

Die Submissionsvordrucke sind bei Herrn Hubert Aachen in Aldringen und auf der Amtsstube des Notars erhältlich.

Die Versteigerung am Sonntag, 8. 11. nachmittags 2 Uhr, wird durch den unterzeichneten Notar Herr Hubert Aachen und die Amtsstube des Notars

R. GRIMAR

Das Landeskreditinstitut für die Landwirtschaft

56, rue Joseph II, BRUSSEL
Tel. 18.60.00
Unter der Garantie des Staates

IM DIENSTE DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN KLASSE

Kurzfristige, mittelfristige und langfristige KREDITE ZU EINEM VERMINDERTEN ZINSSATZ
Verschwiegenheit, Ermäßigte Kosten, Vertrauen
Kassenbons für 1, 2, 3, 5, und 10 Jahre
Sichere und rentable Anlage
Intervention des landwirtschaftlichen Investierfonds
Zinssatz ab 1,75 Prozent

Kostenlose Auskunft und Aufklärung bei:
H. E. MICHA, 35, rue Abbé Peters, Malmedy
Telefon 080/772 74

Algemene Hypotheek en Kredietkas A. G.

5, Schutterhofstraat, ANTWERPEN, H. R. Nr. 2113
(Privatunternehmen laut königl. Beschluß vom 15. 12. 1934)

SPARKASSE:

Sparbuch: auf Sicht 3,50 %
: 2 Jahre 4,80 %
: 5 Jahre 5,40 %

AUSKUNFT:

Zweigstelle der ALGEMENE HYPOTHEEK- en KREDIETKAS, 6 Place Albert Ier, MALMEDY, Tel. 775.89, Heila THUNUS-SERVAIS

AGENTEN:

- Amel: Nicolas REUTER, Meyeroder Straße 87b
- Büllingen: Nikolaus Held
- Büdingen: Herbert HECK, Büdingen, No. 136
- Eisenborn: Ernst DAHMEN-LITT, Lagerstraße 39, Tel. 463 69
- Eupen: Hermann KOCKS, Hütterprivatweg 4, Tel. 525 43
- Heppenbach: Robert SCHUMACHER, Tel. 198
- Ligneuville: Roger PIRONT, Tel. 33
- Manderfeld: Anton PLATTES, Tel. 1
- Mürringen: Bernard PETERS, Tel. 470 75 Büllingen
- Raeren: Josef VORHAGEN, Spitalstraße 44, Tel. 514 07
- Recht: Frau Fritz THANNEN
- Rocherath: Frau Herbert SERVAIS-RAUW, Tel. 1
- Rodt-Crombach: Michael SCHMITZ
- Ovifat: Joseph ETIENNE, Tel. 462 81 Eisenborn
- Sourbrodt: Frau Siegfried PIRONT,
- Spa: Julien KREUTZ-BINOT, rue Tahan 24, Tel. 712 02
- Stavelot: Jean ALARD, rue Xhavee 3, Tel. 403
- Stavelot: Maggy TIXHON, Place St. Remacle, 15
- St.Vith: Frau Aloys FRÈRES-KOHNEN, Luxemburger Straße 31
- Weismes: Frau Paul MARQUET-GIET, rue du Bac, Tel. 235
- Wellkenraedt-Herbesthal: Robert ZWEBER, Herbesthal, Limburger Straße 36 Tel. 80840
- Weywertz: Mathieu MREYEN, Weywertz 222b, Tel. 46091 Eisenborn

CORSO

ST. VITH - Tel. 85

Samstag 8,15 Uhr Sonntag 4,30 u. 8,15 Uhr Montag 8,15 Uhr

John Wayne, besser denn je in dem
FARBFILM

Die Hafenkneipe von Tahiti

Draufgängertum, Humor u. Südsee-Romantik
ein exquisiter Dreiklang bester Filmunterhaltung!

Die Südsee als zauberhafter Hintergrund für
ein handfestes Abenteuer

Jugendliche zugelassen

Tous au bal de la "SAINT MARTIN"
Le dimanche, 8 novembre à 19,30 h.
en la salle "Belle-Vue" Lez-Malmedy
Orchestre: "Los-Taschalis"

Mardi, 10 novembre
Grand feu à Géromont suivi de

bal

en la salle "Belle-Vue"

Invitation cordiale à tous:

Mme Albert Dinot

Stiftungsfest des Musikvereins "Edelweiß" Crombach

Am Sonntag, dem 8. November 1964

Ball

im Saale Michaeli-Hoffmann

Es laden freundlichst ein:

Der Verein und der Wirt

SCALA

BULLINGEN - Tel. 214

SAMSTAG 8,15 Uhr SONNTAG 2 und 8,15 Uhr

MONTAG 8,15 Uhr

Auf vielgeäußerten Wunsch zeigen wir
nochmal Otto Prennigers gewaltiges, mit-
reißendes Filmwerk.

Der Kardinal

mit Tom Tryon - Romy Schneider - John
Huston - Josef Meinrad - Peter Weck.

Die ereignisreichen, fesselnden Stationen
eines ungewöhnlichen Menschenlebens in
der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen
in Europa und Amerika.

In deutscher Sprache

Zugelassen ab 12 Jahre

Vorgeschriebene Preise: 30,- 25,-, und 40 Fr.

DAMEN- UND HERRENSALON **ILLIES-SCHRÖDER, ST. VITH**
Pulverstr. 6, Tel. 577 (bei Café Nelles).

bietet Ihnen meine Damen, fortlaufend

GÜTEBONS

bei 20 Wasserwellen
10 Dauerwellen
15 Färbungen

1 Gratis
1 Gratis
1 Gratis

Volkswohl Krankenversicherung V.a.G. Dortmund

Die große europäische Krankenversicherung
des Mittelstandes

- Versicherungsschutz in ganz Europa ohne Mehrbeitrag
- Berufsunfälle, -krankheiten sowie jegliche Unfälle sind mitversichert
- Freie Arzt und Krankenhauswahl
- Erstattung der Medikamente und Spezialitäten
- Unbegrenzte Leistungsdauer
- Garantierte Beitragsrückerstattung von mindestens 25 % des Jahresbeitrages bei Nichtanspruchnahme
- Wir zahlen Ihnen auch alle Kosten, welche durch die Pflichtversicherung nicht gedeckt sind.

Zwei Beispiele unserer Leistungsfähigkeit:

A. An alle Versicherten nach dem Tarif N, die für das Leistungs-
jahr 1963 keine Leistungen in Anspruch genommen
hatten, zahlen wir eine Beitragsrückerstattung von:

50 % des Jahresbeitrages

B. Für jeden Tag einer notwendigen Krankenhausbehandlung
(Krankheiten, Operationen, Berufsunfälle u. a.) zahlen
wir Ihnen ein Krankenhaustagegeld:

von 500,- Fr.

Ein 45jähriger zahlt dafür nur 144,- Fr. monatlich.

GENERALAGENTUR für die Ostkantone

Eupen, König-Albert-Allee 6 - Tel. 527 73

Erbiete unverbindliche Beratung:

Name: _____ Straße: _____

Wohnort: _____ Beruf: _____

Wir suchen noch weitere Mitarbeiter!

NACHKIRMES in WEYWERTZ

Sonntag, den 8. November

Im Saale "Zur alten Linde"

Zum Tanze spielt die Kapelle "Manuela"

Es laden freundlichst ein:

Die Kapelle und der Wirt

Am Sonntag, dem 8. November 1964

im Saale Aachen

Zweite Aufführung des Schauspiels

Die Försteranni

und des Lustspiels

Die Liebesfalle

Der Theaterverein "Frohsinn" Aldringen

Phönix-Nähmaschinen



Die neuen PHOENIX-Nähmaschinen Modelle 1965 sind stärker und noch moderner. Sie wiegen: Koffermaschine komplett 15 bis 20 kg. Andere Oberteile allein auch 20 kg. Dadurch nähren sie ganz geräusch- und schwinglos. Sie nähren ganz dünnes Gewebe sowie ganz dicken Stoff. Sie be-

sitzen neue nette Farben, neue Patente, neue Leistungsfähigkeit, sehr leichte Handhabung. Sie nähren auch weil Festfahren unmöglich, dauernd störungslos. PHOENIX ist unerreichbar, denn sie bietet mehr. Entstörungskundendienst erfolgt stets sofort und kostenlos, durch:

Josef Lejoly-Livet, Faymonville 53

Anruf bitte um 8 . . . 12 . . . oder 18 Uhr. Tel. Weismes 79140

Elysée ST.

BUTGENBACH - Tel. 283

Samstag 8,15 Uhr Mittwoch 8,15 Uhr

Ein Kriminalfilm von explosiver Gewalt
mit Harry Belfonte, Robert Ryan, Ed. Begley
u. v. a.

Wenig Chancen für morgen

Diese Männer sind gefährlicher als Dyma-
mit, von ihrer verstockten Leidenschaft ge-
eine unheimliche Spannung aus die der
Höhepunkt entgegen treibt.

Eine neue mitreißende Meisterleistung!

In deutscher Sprache

Jugendliche zugelassen

Sonntag 2,00 und 8,15 Uhr

Montag 8,15 Uhr

Lionel Jeffries, Oliver Reed, June Tu-
burn in einem herrlichen Abenteuerfilm in
cinemascope und prächtigen Farben

Die schachlachrote Klinge

Ein Herz im Dienste der Liebe - ein Schwert
im Dienste des Königs. Ein todesmutiger
Rebell führt die feindliche Uebermacht ganz
schön an der Nase herum, aber mit heißem
Herzen ist er für die gerechte Sache.

In deutscher Sprache

Jugendliche zugelassen

Mitteilung an die Einwohner von WIRTZ-
FELD !!

Ihre Kleiderreinigung Depot Kupper-Brick
vom 10. November - 25. November 20
Prozent Rabatt! - Gepflegte Arbeit -
schnelle Bedienung !!

Sonntagsdienst der Ärzte

Die Patienten folgender Ärzte:

Dr. Leo Bellefontaine, Dr. Hourlay, Dr. Müller,

Dr. Samain und Dr. Viatour,

werden hiermit benachrichtigt, daß am

Sonntag, den 8. November u. 11. November

DR. MÜLLER mit dem Sonntagsdienst beauf-
tragt worden ist. Telefon Elsenborn 194

Volksbildungswerk Büllingen

Dienstag, den 10. November, um 20,00 Uhr

im Hotel Dahmen, Büllingen

Rektor Loven zeigt:

"Winterfreuden in den Bergen"

In farbigen Lichtbildern

Alle Filmfreunde, Wintersportler
und Skiläufer sind herzlich eingeladen

TANZ

bei "Carola" in Géromont

KIRMES

am Sonntag, dem 8. November

Unterhaltung durch die bekannte

Yolande Duyckaerts

Eintritt frei

Anfang 7 Uhr

KERMESSE à XHOFFRAIX

Dimanche, 8 novembre

Grand Bal

en la salle Emile Servais

avec la formation "Les Guitarras du tonnerre"

Die St.Vithener Zeitu
dienstags, donnerst
und Spiel". „Frau i

Deutsch

BONN. Das Außenministe
hat die Vorschläge der B
bezüglich der „Wiederank
europäischen Probleme ve
hält darin: „Die deuts
hat den übrigen Mitgli
europäischen Gemeinscha
Frankreich, Italien, Luxem
Niederlande, Vorschläge t
in einem ersten Teil eine
beit in den Bereichen der
der Verteidigungspolitik u
politik sowie in einem
eine Fortentwicklung der
Einigung auf dem Gebiet d
und Sozialpolitik vorseh
schläge stellen einen Beitr
mühungen dar, den Zusam
Mitgliedstaaten der euro
meinschaften zu stärken u
en und damit der Eingang
teren Antrieb zu geben.
Die deutsche Regierung
Notwendigkeit einer fo
europäischen Einigung als
ben Aufgaben unserer Zeit

Ausgangspunkt der Uebe
deutschen Regierung für ein
arbeit auf den Gebieten d
tik, Verteidigungspolitik ur
tik waren die Vorschläge u
die in den Jahren 1961-62
der Verhandlungen in der
mission der sechs EWG-St
tet worden waren. Die de
rung hat außerdem die A
belgischen Außenministers
Entscheidungen des europ
ments und der Versammlu
europäischen Union sowie
schläge in ihre Ueberlegun
gen."

„In einer ersten Phase sc
gliederungen einen engeren Z
vorbereiten und die Voraus:
einen Beitritt weiterer
Staaten festlegen. Es sollt
dieser Phase Konsultation
den Regierungen aufgenom
mit dem Ziel, in allen wich
und in erster Linie in den
gemeinsamen Interesse sow
lich zu einer gleichgerichte
zu gelangen. Ein beratend
dessen Mitglieder von den
ernannt werden und allein
samen Interesse dienen sc
die Regierungen unterstütz
ropäische Parlament sollte
herein in die politische Zus
einbezogen werden: Die vo
Zusammenarbeit soll der S
slantischen Bündnisses der

„Die deutsche Regierung
sich von einer „beschleunigt
richtung der Zollunion Impu
schnellere Errichtung der
union.

Im Bereich der gemeinsa
politik muß bei der schritt
zuführenden Ausgestaltung
ordnungen zu gegebener Ze
rücksichtigung auch von au
Agrarpolitik liegenden Fe
sawieriger Angleichung der

lehnt das

Kardinal

VATIKANSTADT. Heftig abg
de von vielen Konzilsvätern
ende das bereits am Freitag
Kardinal Frings (Köln), einen
Kardinal über die Miss:
der Kirche. Zum ersten Mal
Sitzungsperiode tagte das
am Wochenende.

Im Namen von 600 Bischöf
ter alle Bischöfe aus Afrika
Kardinal Frings (Köln), einen
aufrufen. Bei dem Gewich
mas sei es unmöglich, es
sitzen zu erschöpfen. Der
sche Kardinal Akfrink urteilt
kores Gewicht auf neue Mis